

Die Geschichte vom schwarzen Schaf...

Die Geschichte vom schwarzen Schaf...

Erzählt vom Sandmännchen...

Das Sandmännchen kommt jede Nacht,
und hat auch an die kleine Anna gedacht.
Es schleicht sich leise in dein Zimmer,
hat sein Säckchen dabei wie immer.
Du bist noch wach, und kannst nicht schlafen,
da erzählt es dir die Geschichte von den Schafen.

Auf einer Wiese mit grünen Klee,
standen Schafe, so weiß wie Schnee,
doch sah man dann genauer hin,
stand ein schwarzes Schaf mittendrin,
doch später stand es abseits da,
und niemand nahm es wirklich wahr.
Zu Hause erzählte es sein Leid,
und seine Mama war zum Helfen bereit,
sie strickte Kleidung in der Farbe hell,
die Tränen vom Schaf versiegt schnell.
Denn schwarz mochte es sich nicht leiden,
und deshalb tat es sich nun verkleiden,
schnell zog es sich die helle Jacke an,
danach waren Hose und Schuhe dran,
auch eine helle Mütze kam hinzu,
und das Schaf war weiß im nu.
Beim Spielen ist es dann passiert,
dass es dabei seine Mütze verliert.
„Warum ziehst du so weiße Sachen an?“
Fragten ihn die anderen Schäfchen dann.
„Du brauchst dich doch zu verkleiden,
wir mögen dich auch schwarz gut leiden,
und Fußball spielst du genial,
da ist uns allen deine Farbe egal.“
Darüber freute sich das schwarze Schaf so sehr,
die hellen Sachen zog es an nie mehr,
denn ob ein Schaf nun schwarz ist oder weiß,
im Grunde genommen sind doch alle gleich!

Doch Anna ist längst sanft eingeschlafen,
und träumst in dieser Nacht von Schafen,
da zieht das Sandmännchen sein Säckchen zu,

fährt nach Hause und legt auch sich zur Ruh.

©Vergissmeinnicht.

© **Vergissmeinnicht**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)